



Pädagogisches Konzept der Stadtbibliothek Hilden

Stadtbibliothek Hilden

Stand: 05.10.2023

Bildungsverständnis und Grundideen

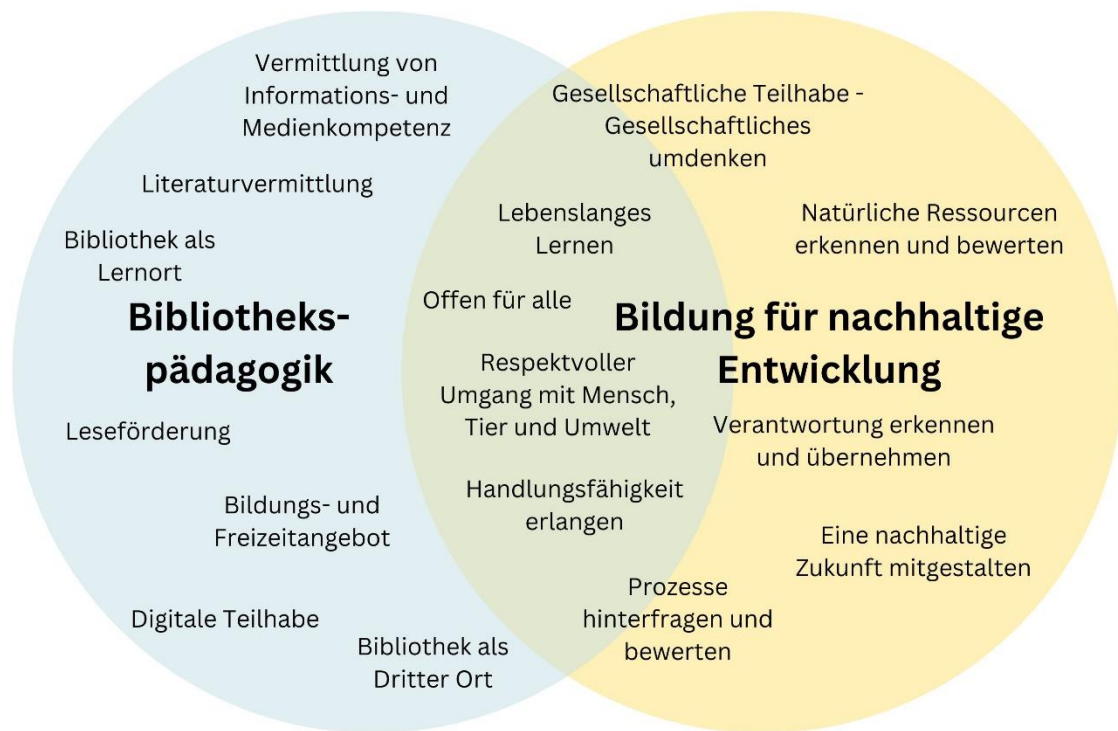
Die Stadtbibliothek Hilden befindet sich am Nové-Město-Platz direkt im Herzen von Hilden. Dadurch ist sie sowohl zu Fuß als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen und ein zentraler Anlaufpunkt für Hildens Bürgerinnen und Bürger. Als öffentliche Einrichtung besteht unsere Aufgabe besonders darin, den Bürgerinnen und Bürgern ein umfassendes Bildungs- und Freizeitangebot zu bieten. Da wir die Entwicklung hin zu einer nachhaltigen Lebensweise und Gesellschaft als die größte Herausforderung unserer Zeit sehen, verstehen wir uns im Besonderen auch als Bildungszentrum für Nachhaltige Entwicklung und möchten alle Menschen aus der Region und darüber hinaus auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft begleiten.

Dies erreichen wir, indem wir unsere Kundinnen und Kunden durch unser Medien- und Veranstaltungsangebot, unsere Fach- und Medienkompetenz sowie die Förderung von sozialen und persönlichen Kompetenzen dazu befähigen, eigene, bewusste Entscheidungen zu treffen, um ein nachhaltigeres Leben zu führen, sodass unsere Welt auch für zukünftige Generationen lebenswert bleibt.

Einen besonderen Vorteil bei der Arbeit mit BNE sieht die Stadtbibliothek Hilden in der grundsätzlichen Aufgabe einer Bibliothek, im Verleih von Medien und Gegenständen. Dieser ist per Definition bereits nachhaltig, da die Bibliothek Medien und Gegenstände anschafft, um diese zu verleihen, sodass sie nicht von Einzelpersonen gekauft werden müssen. Dadurch fördern Bibliotheken einen nachhaltigeren Konsum (SDG 12).

Weiterhin arbeiten wir auch im alltäglichen Bibliotheksbetrieb – soweit möglich – nachhaltig. Damit möchten wir unseren Beitrag für eine nachhaltigere Stadt leisten (SDG 11). So werden unsere Bücher nach Möglichkeit nicht mit Plastikfolie foliiert, damit kein vermeidbarer Plastikabfall anfällt. Dies ist nicht in allen Fällen umsetzbar, da die Folierung in Abwägung der Langlebigkeit der Bücher manchmal notwendig ist, beispielsweise Kinder- und Kochbücher würden ohne Folierung schneller verschmutzen und ersetzt werden müssen. Auch die CD- und DVD-Hüllen, die wir verwenden, sind so gewählt, dass sie möglichst langlebig sind und für neue CDs und DVDs wiederverwendet werden können. Die Quittungen für Ausleihen werden auf umweltfreundlichem Papier gedruckt, zusätzlich bieten wir an unseren Ausleih-Geräten als Alternative zu gedruckten Quittungen den Versand von E-Mail-Quittungen an. Weiterhin ermöglichen wir unseren Kundinnen und Kunden mit unserer LeihBar die nachhaltige Nutzung von diversen Gegenständen, die im Alltag zwar nützlich sind, jedoch selten benötigt werden, sodass Käufe durch Einzelpersonen nicht nachhaltig wären. Dazu gehören unter anderem Bohrmaschinen, Nähmaschinen, eine Sackkarre, ein Waschsauger, ein Akku-Fenster-Sauger, ein CO₂-Messgerät und ein Strommessgerät.

Außerdem bestehen zwischen der Bibliothekspädagogik, an der sich die Arbeit der Stadtbibliothek Hilden orientiert, und Bildung für nachhaltige Entwicklung mehrere Schnittpunkte, wie die folgende Grafik darstellt.



So ist es sowohl in der Bibliothekspädagogik als auch bei der Bildung für nachhaltige Entwicklung essentiell, alle Menschen durch lebenslanges Lernen dazu zu befähigen, Handlungsfähigkeit in einer komplexen Welt zu erlangen. Möglich ist dies nur, wenn die Bibliothek ein offener Ort für alle ist, indem respektvoll mit allen Menschen umgegangen wird.



Zielgruppen

Die Stadtbibliothek Hilden möchte ihre Angebote allen Menschen zugänglich machen, unabhängig von deren Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, Ethnizität und anderen sozialökonomischen Faktoren (SDG 5). So sollen alle Menschen, die die Stadtbibliothek Hilden besuchen, die Möglichkeit erhalten, ihr Wissen durch hochwertige Bildungsarbeit zu erweitern (SDG 4, SDG 10).

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtbibliothek Hilden ist ein respektvoller Umgang und gegenseitige Rücksichtnahme wichtig. Dies gilt besonders im Umgang mit den Kundinnen und Kunden. Hier sind beispielsweise eine gewaltfreie Kommunikation und eine gewisse Sprachsensibilität, die die Hintergründe der jeweiligen Menschen berücksichtigt, unabdingbar. Dies umschließt auch, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch eine Feinfühligkeit gegenüber Missständen, etwa Rassismus, Diskriminierung und Sexismus, sensibilisiert sind. Entsprechend ist die Stadtbibliothek Hilden ein Safe Space für alle.

Im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Stadtbibliothek Hilden lassen sich derzeit unter anderem folgende Zielgruppen hervorheben:

Kinder und Jugendliche:

Im Rahmen von Führungen mit Klassen und Gruppen versuchen wir, den Aufenthalt in unserer Bibliothek zu einer Art Selbstverständlichkeit zu entwickeln und Schwellenängste abzubauen. Uns ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche früh und regelmäßig in Kontakt mit der Bibliothek und deren Angebot kommen, um Informations- und Medienkompetenz zu erlangen. Dies soll ihnen als Grundlage dafür dienen, ihr eigenes Wissen selbstständig zu erweitern. Für Kinder unter 12 Jahren entfällt die Jahresgebühr, für Jugendliche ab dem 12. Lebensjahr ist eine vergünstigte Jahresgebühr zu entrichten. Bei Jugendlichen, deren Eltern nachweislich Bürgergeld beziehen, entfällt die Jahresgebühr. Auch Veranstaltungsangebote wie die „Langen Lernnächte“ sowie die Räumlichkeiten vor Ort, vor allem der für Jugendliche eingerichtete Bereich, stehen allen aus dieser Zielgruppe auch ohne Kundenausweis zur Verfügung.

Um auch Schulen bei Bildung für nachhaltige Entwicklung zu unterstützen, sind wir Partner bei Schule der Zukunft.

Schutzsuchende:

In unserer Bibliothek wird eine Willkommenskultur gelebt. Für Schutzsuchende und Neuankömmlinge bietet die Bibliothek den idealen Anlaufort. Vor Ort finden sie Informationsbroschüren, Medien zum Spracherwerb und ihren eigenen Rückzugsbereich. Bei unseren Angeboten passen wir uns den aktuellen Situationen an: So wurde etwa kurzfristig ein Treff für Menschen

aus der Ukraine eingerichtet, die in Hilden und Umgebung angekommen sind. Dadurch erhalten Schutzsuchende die Möglichkeit, ihren eigenen Alltag zu gestalten und so ein besseres Leben in Hilden zu führen. Dabei lernen sie auch die deutsche Sprache, wodurch ein anderes Bedürfnis entstanden ist. Dementsprechend wurde eine „Deutsch-Ukrainische Vorlesestunde“ ins Leben gerufen. Die Werbematerialien dazu werden direkt in den Unterkünften vor Ort verteilt.

Seniorinnen und Senioren

Angesichts des demografischen Wandels und der Demografie Hildens sind Seniorinnen und Senioren eine der wichtigsten Zielgruppen der Stadtbibliothek Hilden. Ein besonders wichtiger Faktor für diese Zielgruppe ist die digitale Teilhabe. In einer Welt, in der immer mehr Prozesse digitalisiert werden, müssen gerade diejenigen unterstützt werden, die den Umgang mit digitalen Endgeräten und Programmen nie erlernt haben. Dafür bieten wir in Kooperation mit den Digitalpaten des Kreises Mettmann Sprechstunden sowie diverse Workshops zu digitalen Themen an.

Um auch Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit zu bieten, sich zu treffen und gemeinsam zu spielen, bietet die Stadtbibliothek Hilden außerdem monatlich den „Spielevormittag für die Generation Plus“ an. So können auch diese Menschen beim gemeinsamen Spielen in einer gemütlichen Atmosphäre Gleichgesinnte kennenlernen.



Veranstaltungsort und Kooperationspartner

Mit ihrer zentralen Lage in der Innenstadt Hildens eignet sich die Stadtbibliothek Hilden geradezu perfekt als Veranstaltungs- und Aufenthaltsort. Die Stadtbibliothek ist barrierefrei. Bei der Aufstellung der Regale wurde darauf geachtet, dass extra breite Gänge entstehen. Für in der Mobilität eingeschränkte Personen steht ein Aufzug zur Verfügung. Im Falle eines Falles ist eine Evakuierung dieser Menschen mittels eines vorhandenen Escape-Chairs (Evac Chair) möglich. Ein Leitsystem auf dem Boden dient der einfachen räumlichen Orientierung für Menschen mit Blindheit und Sehbehinderung. Die städtische Homepage, auf der die Bibliothek mit einer eigenen Seite vertreten ist, bietet im Rahmen der Barrierefreiheit Alternativtexte an. Vor Ort gibt es eine für Menschen mit Behinderung gerechte WC-Anlage mit Notfallknopf.

Um die Möglichkeiten der Stadtbibliothek voll ausschöpfen zu können, arbeiten wir mit dem größten gegenseitigen Respekt mit einer Vielzahl an Kooperationspartnern zusammen. Nur

mit gemeinsam getragenen Werten können Veranstaltungen stattfinden und nur so können Kooperationspartner ihre unterschiedlichen Expertisen in die jeweiligen Veranstaltungsformate einbringen. Diese Kooperationen sehen wir als zwingend notwendig an, da dadurch wertvolle Formate für die Erreichung unseres gemeinsamen Ziels einer nachhaltigeren Gesellschaft und Welt entstehen (SDG 17).

Zu den Kooperationspartnern zählen unter anderem der aus ehrenamtlichen Reparateuren bestehende Reparaturtreff, der defekte Geräte von Besucherinnen und Besuchern kostenfrei repariert, die Digitalpaten des Kreises Mettmann, die insbesondere älteren Personen in wöchentlichen Sprechstunden sowie in monatlichen Workshops grundlegende Funktionen verschiedener elektronischer Geräte und digitaler Anwendungen beibringen, die Kooperation mit der VHS Hilden-Haan, mit der insbesondere DiY-Workshops im Bereich Nachhaltigkeit angeboten werden, sowie eine Workshopreihe zum Thema Nachhaltigkeit, die in Kooperation mit dem Naturschutzzentrum Bruchhausen durchgeführt wird.

Wir fördern das lebenslange Lernen, indem wir allen Personen einen Lernort, in Form von Arbeitsplätzen, technischer Ausstattung (WLAN, Steckdosen, Beamer etc.) und insbesondere einem separaten Lernraum, zur Verfügung stellen. Weiterhin ermöglichen wir unseren Kundinnen und Kunden die Nutzung diverser Lernmedien, sowohl in analoger als auch in digitaler Form. Diese Lernmöglichkeiten und -materialien werden durch diverse Veranstaltungsformate ergänzt. Somit ist die Stadtbibliothek Hilden ein außerschulischer Lernort, der das ganzheitliche Lernen unterstützt.

Zusätzlich dazu stehen wir allen Personen als zentraler Aufenthaltsort und Treffpunkt, auch Dritter Ort genannt, in Hilden zur Verfügung und bieten diesen ein freundliches, respektvolles Umfeld mit einer hohen Aufenthaltsqualität. Dafür bieten wir vielfältige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung in den Räumlichkeiten der Bibliothek an. Dies tun wir sowohl durch eine passende Einrichtung in Form von Mobiliar als auch durch Geräte wie PCs und Videospielekonsolen. So schaffen wir ein breit gefächertes Freizeitangebot vor Ort und stellen sicher, dass nicht jeder die entsprechenden Geräte selbst kaufen muss (SDG 12). Außerdem ermöglichen wir hierdurch allen Menschen in einer Zeit, in der ähnliche soziale Treffpunkte durch monetäre und soziale Schranken immer schwerer zugänglich werden, den Zugang zu einem kostenfreien öffentlichen Raum.



Veranstaltungsformate

Die Veranstaltungsformate der Stadtbibliothek Hilden sind auf ein breites Spektrum an Personengruppen zugeschnitten. Dabei achten wir besonders darauf, dass diese so niederschwellig wie möglich und im Idealfall kostenfrei sind. Eventuell anfallende Kosten sind allenfalls zu decken; Gewinne werden nicht generiert. Auch gibt es keinen Zwang zum Bibliotheksausweis, um die Veranstaltungsangebote wahrzunehmen. Damit möchten wir unsere Veranstaltungsformate allen Personen, unabhängig von deren persönlichen Kenntnissen und Defiziten sowie deren finanziellen Mitteln, zugänglich machen.

Je nach Veranstaltung wenden wir unterschiedliche Methoden an, die auf die jeweilige Veranstaltung sowie die damit angesprochene Zielgruppe zugeschnitten sind. Durch die große Breite an Angebotsformaten setzen wir dadurch auf eine Vielzahl an Vermittlungsmethoden.

Es gibt für alle Altersgruppen geeignete Angebote, wobei Großveranstaltungen in der Regel zielgruppenübergreifend konzipiert werden. Nur so können wir das Wissen und die Kapazität zum Umgang mit der Umwelt und des Klimawandels verbessern (SDG 13).

Bezüglich des BNE-Schwerpunkts lassen sich folgende Veranstaltungen hervorheben:

Digitalpaten-Veranstaltungen:

In Kooperation mit den Digitalpaten des Kreises Mettmann finden regelmäßig „Digitale Sprechstunden“ und Workshops statt. Ziel ist es, die digitale Teilhabe im Alter und somit weniger Ungleichheit zu fördern (SDG 10).

Bei den „Digitalen Sprechstunden“ geht es darum, insbesondere ältere Personen bei der Auswahl und Nutzung von digitalen Endgeräten zu unterstützen. Die Teilnahme ist kostenfrei und die Unterstützung der Digitalpaten kann ohne vorherige Terminabsprache spontan während der gesamten Zeit der Sprechstunde in Anspruch genommen werden.

In ihren Workshops bieten die Digitalpaten Vorträge zu unterschiedlichen digitalen Themen an und erklären dabei auch, was bei ausgewählten Programmen und Geräten zu beachten ist. Zudem gibt es Aktionswochen mit einem Rahmenprogramm, an dem lokale Kooperationspartner mitwirken. Im Rahmen der Workshops und Aktionswochen werden einerseits digitale Kompetenzen vermittelt, aber andererseits auch Gefahren in der digitalen Welt aufgezeigt, sodass ältere Personen technische Geräte und digitale Anwendungen sicher nutzen können.

Durch die Kooperation mit den Digitalpaten wird auf das Defizit älterer Personen im Bereich der digitalen Teilhabe aufmerksam gemacht. Bei der Bewerbung dieser Veranstaltungen durch die Stadtbibliothek Hilden wird das Thema sichtbar nach außen getragen und hierfür entsprechend sensibilisiert. Dadurch möchten wir alle Menschen auf diese Thematik aufmerksam machen und so Empathie und Solidarität für die hier benachteiligte Personengruppe schaffen.

„Reparatur-Treff“:

Der Reparatur-Treff wird von einer Gruppe ehrenamtlicher Reparateure mit individuellen Fachkenntnissen betreut und durchgeführt. Diese sorgen dafür, dass defekte Kleingeräte und Alltagsgegenstände vor Ort in der Bibliothek kostenfrei repariert werden können. Da diese zumeist aus endlichen Rohstoffen bestehen, dient es insbesondere der Nachhaltigkeit, dass defekte Gegenstände nicht unbedingt entsorgt werden müssen. Durch die Reparatur ist ein Neukauf zumeist nicht mehr notwendig. In der Regel ist eine Reparatur zudem kostengünstiger, CO2-neutraler und sorgt zudem für einen nachhaltigeren Konsum (SDG 12).

„BNE-Veranstaltungen in Kooperation mit dem Naturschutzzentrum Bruchhausen“:

Die Stadtbibliothek Hilden hat im Jahr 2022 mit dem Förderverein des Naturschutzzentrums Bruchhausen eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen. Ziel ist es, die Nutzung beider Einrichtungen als außerschulische Lern- und Bildungsorte sowie zur Freizeitgestaltung zu etablieren. Durch gemeinsame Veranstaltungsformate werden Kenntnisse zum Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz durch Workshops und Vorträge vermittelt (SDG 4, SDG 13).

3D-Drucker-Schulungen

Die Teilnehmenden lernen die grundlegenden Kenntnisse in der Bedienung und Handhabung eines 3D-Druckers kennen. Nach der Schulung können die Teilnehmenden eigenständig entsprechende Vorlagen für 3D-Modelle recherchieren, druckfähig formatieren und abspeichern. Dabei wird den Teilnehmenden insbesondere vermittelt, dass gewisse Stoffe für die Produktion von Gegenständen durch synthetische ersetzt werden können. Ein Beispiel hierfür ist Polylactid, der für das Drucken von Gegenständen als Ausgangsmaterial verwendet werden kann. Dabei handelt es sich um einen nachwachsenden Rohstoff auf Basis von Zuckerrohr bzw. Mais (SDG 12, SDG 13). Er gilt nach DIN EN 13432 als kompostierbarer Biokunststoff. Jedoch lässt sich das Material nicht für alle Zwecke verwenden, da es witterungsanfällig ist. Je nach Nutzen und Standort muss zuvor das geeignetste und zugleich nachhaltigste Filament ausgewählt werden. Insoweit sind vorausschauendes Denken und Handeln von elementarer Bedeutung. So lassen sich mittels 3D-Drucker kostengünstig vor Ort Ersatzteile erstellen, sodass ein Neukauf und entsprechender Transport von Gegenständen nicht mehr erforderlich ist (SDG 12).

Nach der Schulung können die Teilnehmenden den 3D-Drucker der Stadtbibliothek Hilden selbstständig nutzen. Die Schulung lehrt den Teilnehmenden daher ihre Drucke selbstständig planen und umsetzen zu können.

„Bienenaktionstag“:

Anlässlich des Weltbientags findet alle zwei Jahre ein Aktionstag für die ganze Familie rund um die Biene statt. Angeboten werden verschiedene Aktionen, an denen sich Jung und Alt aktiv beteiligen können, sowie Informationsstände. Damit ermöglicht die Veranstaltung das Lernen an Stationen und leistet einen Beitrag zur Sensibilisierung für Natur und Umwelt und den Einfluss des Menschen darauf. So vermittelt der Bienenaktionstag interdisziplinäres Wissen und weist den Besucherinnen und Besuchern Handlungsmöglichkeiten zur Rettung der Bienen auf.

Preisverleihung Förderpreis Integration

Im Rahmen der Preisverleihung des Förderpreises Integration der Stadt Hilden werden Projekte aus dem Bereich Integration vorgestellt und ausgezeichnet. Diese Projekte werden entweder von Einzelpersonen oder von Institutionen, Vereinen sowie (Bürger-)Initiativen organisiert und durchgeführt. Sie werden seitens der Politik und Stadtverwaltung durch die Verleihung in der Stadtbibliothek Hilden honoriert und gewürdigt.

Bei der Vorstellung dieser Projekte werden die verschiedenen Perspektiven der Projektdurchführenden dargestellt, sodass zugleich ein Verständnis für die auftretenden Probleme oder Notwendigkeiten im Rahmen der Integrationsarbeit vermittelt wird. Durch die aus den Vorträgen gewonnen Erkenntnisse sowie dem anschließenden Diskurs untereinander können diese Erfahrungen in die Ausführung zukünftiger Projekte und Tätigkeiten miteinfließen.

Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl weiterer Veranstaltungsangebote, die dem Veranstaltungskonzept der Stadtbibliothek Hilden entnommen werden können.



Das Team

Mit unseren professionellen und persönlichen Kompetenzen schaffen wir als kundenorientiertes Team der Stadtbibliothek Hilden eine inspirierende, freundliche und respektvolle Atmosphäre, dank der sich alle in der Bibliothek willkommen fühlen.

Wir entwerfen unsere Angebote kundenorientiert. Regelmäßig erfassen wir die Wünsche unserer Besucherinnen und Besucher, führen Kundenumfragen durch, werten diese aus und passen unser Angebot entsprechend an. Um im Rahmen der so erfassten Daten stets den bestmöglichen Service bieten zu können, nimmt unser Team an regelmäßigen Fortbildungen zu fachlichen und sozialen Kompetenzen teil.

Aufgrund unserer hohen Kundenorientierung ist es uns besonders wichtig, dass die Stadtbibliothek Hilden sich in partizipativen Prozessen weiterentwickelt, um den Bedürfnissen und Wünschen aller Menschen gerecht zu werden. Neben der Umsetzung von Kundenwünschen aus Umfragen steht hier beispielhaft die Umgestaltung des Jugendbereichs unter dem Namen „Pimp your Library“. Jugendliche konnten sich hierzu anmelden und anschließend gemeinsam überlegen, wie dieser Bereich neugestaltet werden soll. Danach wurde geplant, wie die einzelnen Schritte dabei erfolgreich umgesetzt werden können. Abschließend wurden die Aufgaben verteilt und der Bereich gemeinsam mit einer Manga- und Comickünstlerin neugestaltet. Derartige Projekte sind auch für zukünftige Gestaltungs- und Neuausrichtungsprozesse angedacht.